

Pressemitteilung

Großes Interesse an Demenz-Vortrag

Angehörige und Betroffene bekamen wertvolle Informationen im Caritas-Zentrum Zillertal

Rund 50 interessierte Besucher*innen folgten der Einladung der Caritas Tirol und der Caritas Salzburg in Kooperation mit dem Netzwerk Demenzfreundliches Zillertal zum Vortrag „Zerstreut und vergesslich – ist das schon Demenz?“ im Caritas-Zentrum Zillertal.

In einem informativen Vortrag gab Referentin Katja Gasteiger (Caritas Salzburg) einen umfassenden Einblick in das Thema Demenz, informierte über mögliche Früherkennungszeichen sowie über Unterstützungsangebote für Betroffene und deren Angehörige.

Im Mittelpunkt standen verschiedene Formen von Demenzerkrankungen, Diagnosemöglichkeiten, therapeutische Ansätze sowie Maßnahmen zur Vorbeugung. Darüber hinaus erhielten Angehörige wertvolle Informationen darüber, an welche Stellen sie sich bei einem Demenzverdacht wenden können und welche Hilfs- und Beratungsangebote im Zillertal zur Verfügung stehen.

Katja Gasteiger erläuterte anschaulich, welche Symptome auf eine beginnende Demenzerkrankung hinweisen können und ab wann eine medizinische Abklärung sinnvoll ist. Besonderes Augenmerk legte sie auf den Umgang mit Betroffenen im Alltag und zeigte praxisnahe Unterstützungsmöglichkeiten für Angehörige auf.

Die zahlreichen Fragen und das große Interesse der Teilnehmenden verdeutlichten die hohe Relevanz des Themas. Der Vortrag bot nicht nur fachliche Informationen, sondern auch Raum für Austausch und persönliche Anliegen.

Das Netzwerk Demenzfreundliches Zillertal setzt sich dafür ein, das Bewusstsein für Demenzerkrankungen in der Region zu stärken und Betroffene sowie deren Angehörige durch Information, Vernetzung und Aufklärung bestmöglich zu unterstützen.